

Köln, 16.06.2009, 12:58

Musik.Woche | Unternehmen

Kölner Musikunternehmen präsentieren neues Kreativzentrum

Die Kölner Musik- und Veranstaltungswirtschaft hat im ehemaligen Verwaltungsgebäude des Duftwasserherstellers 4711 eine neue Heimat gefunden: Das Kreativzentrum Sound of Cologne bietet auf 3000 Quadratmetern Platz für derzeit 50 Firmen mit über 200 Mitarbeitern. Auch der Branchentreff [c/o pop](#), der von 12. bis 16. August in Köln stattfindet, wird künftig von diesem Standort aus koordiniert.

"Wir vereinigen in Ehrenfeld künftig die gesamte Wertschöpfungskette der Musikbranche plus verschiedene Satelliten aus benachbarten Szenen", erklärt [Norbert Oberhaus](#), Geschäftsführer des c/o-pop-Veranstalters [cologne on pop](#). "Nun können wir die langjährigen Erfahrungen Kölns im Pop-Sektor gezielt verstärken. Mit dem Ziel, die hiesige Szene unter den Top Five der europäischen Musikstädte zu etablieren."

Initiatoren des Projekts sind neben Cologne On Pop der Verein Popkultur Köln e.V., der Internetdienstleister [PopData](#) und die Veranstaltungsgesellschaft Media Kultur Köln. Das Projekt Sound of Cologne konnte sich im Förderungswettbewerb Create.NRW behaupten und erhält so finanzielle Unterstützung seitens der EU. So bietet das neue Kreativzentrum neben Unternehmen wie [Karsten Jahnke](#) mit einem Regionalbüro und [TVRL](#) auch vielen Start-Up-Unternehmen neue Räumlichkeiten. "Die vormalige 'Musikindustrie' hat sich neben den verbleibenden Majors in eine gleichermaßen kleinteilige wie flexible Szenerie verwandelt", so Oberhaus. "Von daher müssen wir auf ganz unterschiedlichen Ebenen präsent sein. Vom Online Support bis zum Aufbau neuer Liveformate in der Stadt."

Die räumliche Bündelung von Labels, Designern, Onlinefirmen, Konzertagenturen und Musikmedien soll jedoch nur ein erster Schritt der Aktivitäten von Sound of Cologne sein. Im Rahmen von Create.NRW will man die "regionale Musiklandschaft in den kommenden drei Jahren weiter ausbauen und mit anderen Kulturwirtschaftsfeldern vernetzen", wie es hierzu aus Köln heißt. Dazu beitragen sollen diverse Export- und Fortbildungsmaßnahmen sowie internationales Standortmarketing.



Bietet auf drei Etagen Platz für Kreativunternehmen: Sound of Cologne

MUSIKWOCHE BERICHTETE

c/o pop nennt erste Panelthemen (10.06.09)

c/o pop will an neuen Orten weiter wachsen (07.05.09)

Quelle: [musikwoche.de](#)

KOMMENTARE

Noch kein Kommentar vorhanden.